



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Schön war's! – Sommerkonzert der Musikschule Wilsdruff



Ein ungewöhnliches Schuljahr geht zu Ende. Ein Schuljahr mit großen und vollkommen neuen Herausforderungen. Ein Schuljahr in Zeiten der Corona-Pandemie. Nach nur sechs Wochen Präsenzunterricht im Herbst wurden Schüler und Lehrkräfte in den Distanzunterricht geschickt. Musik auf Distanz, dabei lebt doch gerade das Musizieren vom gemeinsamen Miteinander. Fast ein halbes Jahr sollte das Gemeinsame nicht möglich sein. Erst Ende Mai war ein einigermaßen normaler Präsenzunterricht wieder möglich, vorerst nur als Einzelunterricht, Mitte Juni durften endlich auch wieder die Ensembles probieren.

Trotz der Einschränkungen haben die meisten Schüler das Schuljahr genutzt, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten auf dem Instrument zu vervollkommen. Unterricht per Videoplattform wurde zur Normalität. Auch alle geplanten Veranstaltungen, Musizierstunden, Konzerte, Workshops etc. mussten abgesagt werden. Umso größer war die Freude, dass es wenigstens zum Abschluss des Schuljahres ein Konzert geben sollte. Um möglichen Einschränkungen zu entgehen, wählten wir die Openair-Variante. Viele Schüler hatten sich vorbereitet und



freuten sich, den Gästen während einer kurzweiligen Stunde, die verschiedensten Beiträge präsentieren zu können. Es war ein gelungener Nachmittag für die Schüler und das Publikum. Akkordeon, Gitarre, Klavier, Violine, Flöte, Schlagzeug – die Bandbreite der Ausbildung an unserer Musikschule war hier zu erleben. Nun hoffen wir darauf, dass dieses Konzert nicht die letzte Veranstaltung für die kommenden Monate ist und das Neujahrskonzert wieder in gewohnter Weise durchgeführt werden kann.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Unterstützer und Helfer, die zum Gelingen des Nachmittages beigetragen haben:

- an die Schüler, die sich trotz der widrigen Bedingungen nicht beeinflussen ließen und ihren Instrumenten treu geblieben sind,
- an die Eltern, die ihre Kinder in ihrem Lerneifer unterstützt haben,
- an meine Kollegen, die in den letzten Monaten versucht haben, aus der Situation das Beste zu machen und sehr schnell nach alternativen Wegen für den Unterricht gesucht haben,
- an Thomas Hirth und Karsten Ruby für die Unterstützung in Sachen Technik,
- an die FFW Wilsdruff, die uns ihre Biertischgarnituren zur Verfügung gestellt hat.

Marion Edelmann
Leiterin der Musikschule Wilsdruff



Aus unseren Storchenkindern sind schon stattliche Jungstörche geworden und sie üben schon fleißig für ihre ersten Flugversuche. Langsam wird es eng im Nest.



Spendenaufruf

Anteilnahme und Solidarität mit Betroffenen der Hochwasserkatastrophe

Angesichts der aktuellen Hochwasserkatastrophe im Westen Deutschlands ruft Landrat Michael Geisler Bürgerinnen und Bürger zum Spenden auf: „Die Nachrichten und Bilder von der aktuellen Hochwasserkatastrophe wecken erschütternde und verstörende Erinnerungen. In unserem Landkreis haben leider auch viele Menschen die ausgesprochen schmerzvolle Erfahrung gemacht, durch Hochwasserkatastrophen Angehörige zu verlieren und plötzlich vor dem Nichts zu stehen. Seinerzeit hat die überregionale Hilfs- und Spendenbereitschaft für unseren Landkreis gutgetan, Hoffnung gegeben und für viele einen Neubeginn erleichtert. Wir wissen, was die Helfer vor Ort derzeit Übermenschliches leisten. In Gedanken sind wir bei den Familien und Angehörigen der vielen Vermissten und Toten. Die Not der Menschen, die alles verloren haben, was sie sich aufgebaut haben, ihr Zuhause und alle persönlichen Erinnerungen, ist für uns zum Greifen nahe. Wir müssen jetzt unseren Beitrag leisten, die Menschen in den betroffenen Gebieten zu unterstützen.“

Im Falle eines Hilfeersuchens stehen die Einsatzkräfte des Landkreises zur Verfügung.



„Sachsen hilft!“

Bitte nutzen Sie das vom Freistaat Sachsen eingerichtete Spendenkonto:
 Stichwort "Sachsen hilft!"
 Institut: Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE30 8502 0500 0003 5760 13
 BIC: BFSWDE33DRE

Hochwasser

Wilsdruff
 ruft zur Spende auf, für die Opfer der Hochwasserkatastrophe

Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. Verein zur Förderung der ländlichen Baukultur in Sachsens Mitte

Am 6. Juli 2021 wurde in Helbigsdorf im Rahmen einer Informationsveranstaltung der „Verein Baukultur“ gegründet. Als Untergliederung des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz versteht sich der neue Verein hauptsächlich als Förderer des Projektes Freilichtmuseum für Sachsens Mitte. Darüber hinaus ist satzungsgemäßes Ziel das „Engagement für unsere Umwelt, ihre landschaftlichen, historischen und kulturellen Besonderheiten und die Förderung der Lebensqualität im ländlichen Raum, besonders im Bereich der ländlichen Baukultur.“



Um diese Ziele zu verwirklichen, ist geplant, verschiedene Veranstaltungen durchzuführen, Weiterbildungen zu organisieren und mit allen Aktionen den ländlichen Raum mehr in den Fokus zu rücken. Termine für eine Exkursion sowie die Beteiligung zum Tag des offenen Denkmals sind schon verbindlich geplant. Weiterhin stehen Workshops und ein Kolloquium an.

Schwerpunkt ist die Unterstützung der Errichtung eines Freilichtmuseums im Wilsdruffer Land. Die Pläne dafür sind nicht neu. Im Jahr 2018 zeigte eine Machbarkeitsstudie Möglichkeiten dazu auf. Daraufhin wurde in der Stadt Wilsdruff eine Projektstelle geschaffen, welche dieses ambitionierte Vorhaben vorantreiben soll. Mit der Gründung des Fördervereins ist nun ein weiterer Schritt Richtung Zukunft vollzogen, einer Zukunft, welche im musealen Kontext unsere Herkunft beleuchten soll. Es werden derzeit verschiedene potentielle Standorte für ein Museum untersucht.

Spontan fanden sich siebzehn Veranstaltungsteilnehmer, welche die Gründungsurkunde unterzeichneten und damit ihre Unterstützung für das Projekt und darüber hinaus zusicherten. Einige davon sind bereits Mitglieder anderer Aktionsgruppen des Landesvereins, wie der Arbeitsgemeinschaft Dorferneuerung oder der Bauberatungsstellen in Rothenfurth und Helbigsdorf. Viele sind langjährige Unterstützer, welche mit ihrer ehrenamtlichen Initiative zum Beispiel schon mehrere historische Gebäude retten konnten. An wechselnden Orten wurde weiterhin jährlich eine Veranstaltung „Offener Hof“ durchgeführt. Mit dem neuen Verein sollen die Handlungsfähigkeit erhöht und Möglichkeiten zum Einwerben von Förderungen und Spenden geschaffen werden.

Einer der ersten Schritte des neuen Vereins wird sein, sich um die Rettung eines historischen Bergarbeiterhauses im Osterzgebirge zu bemühen. Am Standort ist es nicht mehr zu halten, weil der Baugrund durch den Altbergbau zu unsicher geworden ist. Da es aber eines der letzten Zeugen einer Bergbausiedlung des 17. Jahrhunderts ist, wird angestrebt, das Gebäude geordnet zurückzubauen, um es dann im Rahmen eines möglichen Freilichtmuseums wieder errichten zu können.

Bei Interesse zum Thema und besonders zur Unterstützung melden Sie sich sehr gern.

Verein Baukultur, 0172 7936590
 Kay.Arnswald@svwilsdruff.de

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



100 Jahre Fußball in Wilsdruff

Nach vielen Änderungen im Programmablauf ging nun endlich die Festwoche 100 Jahre Fußball in Wilsdruff über die Bühne. An vier Tagen gab es Fußball zu sehen. Vom Auftaktspiel der Alten Herren bis hin zum D-Jugendturnier präsentierten sich unsere Teams. Die Resultate waren dabei eher Nebensache, denn jeder war froh, mal wieder an den Ball treten zu dürfen. Das Wetter spielte an drei Tagen auch gut mit, sodass ein positives Fazit gezogen werden konnte. Bereits am Donnerstag herrschte tolle Stimmung.

Unser Bürgermeister Ralf Rother eröffnete die Festwoche. Gemeinsam mit unseren Ehrenmitgliedern und dem erweiterten Vorstand wurde gefeiert. Nach einem torreichen Spiel am Freitag zwischen der 2. Mannschaft von Wilsdruff und der SG Wurgwitz (4:4) präsentierte Mario Lettau 100 Dias über die Sport- und Stadtgeschichte von 1865 bis 1971. Viele noch nicht veröffentlichte Fotos belegten den Werdegang der Stadt und des Sportes. Schnell war die Stunde um und Mario erhielt viel Applaus. Einen Blumenstrauß gab es auch noch für die Ehefrau, die Mario technisch unterstützte.



Am Samstag zog dann ein Regengebiet über Wilsdruff. Am Vormittag spielten wieder unsere Nachwuchsmannschaften. Dann erfolgte der Anpfiff zum Männerspiel Wilsdruff gegen SC Freital. Kurz vor Ende der Begegnung gelang den Freitalern noch der 1:0 Siegtreffer. Im Zelt brachte das Wetter keinen Abbruch der guten Laune. Mit einigen Gesangs- und später auch Tanzeinlagen lieferten sich die ehemaligen Spieler mit den Männerspielern einen lautstarken Wettkampf.

Am Sonntag startete das D-Jugend-Turnier. Am Ende konnten unsere Spieler jubeln und nahmen den Siegerpokal entgegen. 13:30 Uhr gab es

dann den musikalischen Ausklang der Sporttage. Das Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V. „Die Wilsdruffer“ spielten auf. Mit viel Beifall bedankten sich die Blasmusikfans bei den Musikern. Dank geht an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, besonders an das Team der Gaststätte, welches oft gelobt wurde. Am 9. Oktober ist nun eine Festveranstaltung geplant, um die Festwoche abzurunden. Dort gibt es auch genügend Zeit, um die Arbeit einiger Vereinsmitglieder zu würdigen.

*Mario Gnannt
im Namen der SG Motor*



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Die Stadt Wilsdruff und der GEOPARK Sachsens Mitte haben einen neuen Geo-Infopunkt



sam mit den Kommunen zu setzen. Dabei werden Informationstafel erneuert, erweitert und mit bereits vor Ort vorhandenen ergänzt.

Die Stadt Wilsdruff hat nun einen weiteren Geo-Infopunkt am neuen Wohnmobilstellplatz in Mohorn erhalten.

Solch eine unkomplizierte und großartige Zusammenarbeit seitens des privaten Platzbesitzers/-betreibers, Jan Löbel, dem Ortschaftsratsrat/der Stadt und dem

zum Anliegen des GEOPARKS zu erhalten. Die Tafel ist sehr ansprechend gestaltet und informiert über den Beginn des Bergbaus in der Region und wie dieser Landschaft und Kultur prägte: Von der Rodung der Wälder zur Nutzung als Bau-, Brenn- und Meilerholz bis hin zur Entstehung des Nachhaltigkeitsgedankens und einer zukunftsorientierten Waldbewirtschaftung. Natürlich gibt es auch allgemeine Informationen zum GEOPARK, seinen Aufgaben und Zielen sowie den zahlreichen Wander- und Ausflugszielen in der Umgebung des Stellplatzes mit einer großen Erlebnis-karte. Darüber hinaus liegen einige Drucksachen des GEOPARKS für die Platzbesucher zum Mitnehmen bereit.

Wo? Zur Platane, in Mohorn, Mohorner Höhe 5, unmittelbar am Eingang des schicken Wohnmobilstellplatzes.

Das Management des GEOPARK Sachsens Mitte e. V. hat am 30. Juni 2021 seine Zertifizierungsunterlagen zum „Nationalen GeoPark“ bei der GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung in Potsdam abgegeben und somit stehen wir im Zertifizierungsverfahren. Ziel ist, der 18. Nationale GeoPark in Deutschland zu werden. Wir wollen als vollwertiges Mitglied der deutschen „GeoPark-Familie“ unseren Beitrag leisten, die Region darüber bekannter machen, Umweltschutz und -bildung weiterentwickeln, mit dem Geotourismus der Region einen zusätzlichen Marketingbaustein beifügen und natürlich Wertschöpfung initiieren. Bis zum Jahresende werden wir sicherlich das Ergebnis mitteilen können. Eine Bereisung seitens der Kommission wird es im Herbst geben. Jegliches Daumendrücken ist jetzt wichtig und bei erfolgreicher Zertifizierung hat die Region einen wertvollen Qualitätssprung gemacht. Verschiedene Nachweise, wie diverse Gutachten und moderne Infrastrukturangebote sind erforderlich. Dazu gehören auch Informationstafeln, sogenannte Geo-Infopunkte. Seit einiger Zeit ist der Verein damit befasst, im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit solche Attraktionspunkte in der Region gemein-

GEOPARK wünschen wir uns künftig noch viel mehr. Der Ortschaftsratsrat Mohorn hat die Initiative „angezettelt“, vor dem Hintergrund, den neuwertigen anspruchsvollen Platz weiter aufzuwerten. Der Mohorner, Frank Stockmann, sprach das GEOPARK-Management dazu an, da er in Personalunion im Vorstand des GEOPARKS aktiv mitwirkt und gleichzeitig Ortschaftsratsrat ist. Der Platzbesitzer und Betreiber hat die Finanzierung übernommen, der Ortschaftsratsrat hat beim Aufstellen geholfen, Heizungsbauer Nico Arnold hat zum Aufstellen seinen Gabelstapler zur Verfügung gestellt und den Beton gemischt und der GEOPARK hat den Geo-Infopunkt entworfen sowie die Inhalte geliefert. Die Tafel hat eine Größe von 2,50 m breit und 1,25 m hoch.

Dadurch haben die Ankommenden die Möglichkeit, mehr Informationen zur Region und

Übrigens: Der Platz ist eine Bereicherung im Freizeitangebot der Region. Caravanning ist gerade unter aktuellen Bedingungen noch einmal mehr im Trend. Der moderne Wohnmobilstellplatz ist zentral gelegen, nahe der Bundesstraße. Der Betreiber hat hier ein wahres Kleinod und großartiges Tourismusangebot geschaffen. Wir werden ihn unter anderem auf unserer Website bewerben, um vielen Touristen und Durchreisenden die Möglichkeit zu geben, einen Abstecher in die Region zu machen.

*Eva Pretzsch
GEOPARK-Management*



**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind sehr gern für Sie da.
Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:**

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>, Tel. 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbuero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.

Verkehrseinschränkungen

Mohorn – Bis voraussichtlich 6. August 2021 ist der Kirchweg in Mohorn vollständig gesperrt. Grund hierfür ist die Erschließung eines neuen Mobilfunkstandortes. Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert.

Stadtgebiet – Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

1 **Roller** vom 05.01.2021 in Wilsdruff ■ 1 **Handy** vom 29.01.2021 in Wilsdruff ■ 2 **Schlüssel** vom 27.01.2021 ■ 1 **Sicherheitsschlüssel** vom 18.02.2021 in Grumbach ■ 5 **Schlüssel** mit Zubehör vom 02.03.2021 zw. Wilsdruff und Grumbach ■ 1 **Ring** vom 19.03.2021 in Wilsdruff ■ 5 **Schlüssel** vom 22.03.2021 in Braunsdorf ■ 2 **Schlüssel** vom 20.04.2021 in Wilsdruff ■ **Armbanduhr** von 12.04.2021 in Kesselsdorf ■ **Bluetooth-Lautsprecher** vom 09.06.2021 in Wilsdruff ■ 1 **Fahrzeugschlüssel** vom 11.07.2021 ■ 1 **Mobiltelefon** vom 19.07.2021

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/?pgld=566>

Veröffentlichungen Dritter

Die Volkshochschule informiert

Volles Programm! Kurse für das Herbstsemester ab Juli online/buchbar

Seit Mitte Juni hat die Volkshochschule ihren Kursbetrieb wieder aufgenommen. Noch etwas eingeschränkt und unter Berücksichtigung der geltenden Hygienemaßnahmen laufen die ersten Kurse wieder an. Auch die Geschäftsstellen sind wieder für den Besucherverkehr geöffnet. Nun hofft die vhs, dass das Herbstsemester wieder regulär stattfinden kann. Dafür wurde ein volles Programm mit zahlreichen neuen Kursen geplant. Allerdings wird es in diesem Semester kein gedrucktes Programmheft geben. Der Grund dafür sind die Unsicherheiten durch die Coronapandemie. Durch das komplette und natürlich tagaktuelle Programmangebot kann man auf der Internetseite www.vhs-ssoe.de stöbern und die Kurse auch gleich unkompliziert buchen.

Anmeldestart für das Herbstsemester ist am 19. Juli 2021, ab 09:00 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt ist auch die Online-Anmeldung über die Internetseite möglich. Für Beratung und Anmeldung stehen die Mitarbeiter in den Geschäftsstellen der vhs in Pirna, Freital und Neustadt gern zu Verfügung.

vhs-Sommerprogramm – Das abwechslungsreiche vhs-Sommerprogramm bietet dafür den ganzen Sommer über viel Möglichkeiten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. So kann man mal etwas Neues ausprobieren, Sprachen lernen, PC-Kenntnisse auffrischen, kreativ sein, sich vom Alltagsstress entspannen oder gemeinsam „sporteln“.

Informationen und Anmeldungen

- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2, Tel.: 03501 710990
- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstraße 34, Tel.: 0351 6413748
- Internet: www.vhs-ssoe.de



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
(16:00 bis 18:00 Uhr
nach Terminvereinbarung)
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon:463-0
Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
Sekretariat Beigeordneter463-112
Hauptamt463-100
Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120
Standesamt463-130
Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten0172 3693900
Kämmerei/Kasse463-200
Grund- und Gewerbesteuer463-206
Bauamt463-300
Straßenbeleuchtung463-319
Winterdienst463-322
Liegenschaften/Immobilien463-314
Wohnungswesen463-323
Bauhof463-401

Beratung des Stadtrates

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **23. September 2021, 19:00 Uhr**, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **16. September 2021, 19:00 Uhr**, statt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **10. August 2021, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
Sonn- und	14:00 bis
Feiertage	18:00 Uhr

Veröffentlichungen Dritter

Kreissportbund vergibt „Ehrenamtspreis im Sport“ 2020

Ohne sie geht nichts: In den 312 Mitgliedsvereinen des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (KSB) und den vier dort ebenfalls betreuten Kreisfachverbänden sind rund 6.000 Menschen ehrenamtlich aktiv. Sie sind die Stützen für ein funktionierendes Vereinsleben. Deshalb zeichnet der KSB, der mit mehr als 41.800 Mitgliedern weiterhin die größte Bürgervereinigung im Landkreis ist, verdiente Ehrenamtler seit 1998 mit dem „Ehrenamtspreis im Sport“ aus.

Am Donnerstagabend, 15. Juli 2021, wurden auf Schloss Burgk in Freital nachträglich 16 Engagierte von Vereinen aus dem ganzen Landkreis mit dem „Ehrenamtspreis im Sport“ 2020 geehrt. Vier weitere, terminlich verhinderte Preisträger, erhalten ihre Kristallpokale, Blumen und Urkunden zu einem späteren Zeitpunkt. Die Auszeichnungsveranstaltung des KSB sollte ursprünglich im vergangenen November stattfinden, musste aber pandemiebedingt verschoben werden. Ihre Vereine hatten die Abteilungsleiter, Trainer und Vorstandsmitglieder für deren herausragende Verdienste nominiert. Viele der Engagierten leisten hunderte Arbeitsstunden im Jahr für ihren Verein – ehrenamtlich und unentgeltlich.

Den „Ehrenamtspreis im Sport“ 2020 erhielten:

Mirko Biber (Polzeisportverein Pirna 1990 e. V., aus Pirna, Ortsteil Pratzschwitz, Motorsport); Dieter Bogott (T.U.S. Einheit Wehlen e. V., Stadt Wehlen, Bergsport); Jens Frenzel (1. FC Pirna e. V., Pirna, Fußball); Sylvia Fritzsche (ESV Lokomotive Pirna, Pirna, Volleyball); **Paul John** (SV Wacker Mohorn, Wilsdruff, Ortsteil Mohorn, Volleyball); Tobias Kranz (VfL Pirna-Copitz 07 e. V., Heidenau, Fußball); Joachim Legler (Kreisverband Fußball Sächsische Schweiz Osterzgebirge e. V., Pirna, Fußball); Jürgen Marten (Sportclub Freital e. V./vorher: FV Blau-Weiß Stahl Freital e. V., Freital, Fußball); Mirko Menze (Handballclub Sachsen Neustadt-Sebnitz e. V., Neustadt in Sachsen, Handball); **Hanna Neumann** (SG Grumbach e. V., Wilsdruff); Josi Striemann (Kultur- und Tanzwerkstatt e. V., Freital, Tanzsport); Frank Strobel (SG Oelsa e. V., Rabenau, Tischtennis); Silke Rinke (WSG Dippoldiswalde e. V., Dippoldiswalde, Gerätturnen); **Heidrun Ullrich** (SG Motor Wilsdruff e. V., Wilsdruff, Aerobic); Heidrun Weigel (SG Weißig 1861 e. V., Freital); Wido Woicik (Ortsgruppe Pirna des Sächsischen Bergsteigerbundes e. V., Dresden, Bergsteigen/Klettern)

Außerdem 2020 geehrt (nicht anwesend):

Günter Baumann (SG Bielatal e. V., Rosenthal-Bielatal, Handball); Gerd Brauer (KSV Neustadt e. V., Neustadt in Sachsen, Kegeln); Lutz Großmann (Pirnaer Ruderverein 1872 e. V., Pirna, Rudern); Olaf Sokatsch (TSV Bärenstein e. V., Glashütte)

*Stephan Klingbeil
Medienbeauftragter/Mitarbeiter Öffentlichkeit*



Veröffentlichungen Dritter

Schulung zu Hornissen & Wespen – verstehen, beraten & umsiedeln

In den Regionen gibt es derzeit nur sehr wenige Ansprechpartner für die Bürger*innen, wenn es bezüglich Hornissen zu Problemen oder Fragen kommt. Dem möchte unsere „Schulung zu Hornissen & Wespen - verstehen, beraten & umsiedeln“ entgegenwirken und mehr Menschen zu diesem Thema fit machen. Das Angebot richtet sich insbesondere an Menschen mit Vorkenntnissen im Bereich Bienen, Wespen und/oder Hornissen. Dazu zählen Imker, Bauhofmitarbeiter, Feuerwehrleute, Polizisten, Naturschutzhelfer oder Menschen, die in ähnlichen Bereichen arbeiten und beim Thema Bienen und Hornissen zu Hilfe gerufen werden. Nach der Schulung erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat. Anschließend wünscht sich die untere Natur-

schutzbehörde, die Teilnehmer als ehrenamtliche Naturschutzhelfer begrüßen zu dürfen und sie zu Hornissenbeauftragten benennen zu können. Danach können die Teilnehmer als regionale Ansprechpartner für die Bürger fungieren und zum Thema Wespen und Hornissen beraten.

Als benannter ehrenamtlicher Naturschutzhelfer ist man zudem bei der Ausübung in der Funktion als Hornissenbeauftragter versichert und bekommt für jeden Einsatz eine Aufwandsentschädigung.

Die Schulung findet am **8. Oktober 2021, 09:00 bis 16:00 Uhr**, auf dem Lindenhof in Ulberndorf statt. Da diese Veranstaltung gefördert wird, ist sie **kostenfrei**. Aufgrund begrenzter Plätze, ist eine **Anmeldung** notwendig.

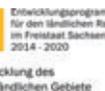
Weitere Informationen zum Inhalt und Ablauf der Schulung sowie das Online-Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://umweltbildung.lpv-osterzgebirge.de/schulung-zu-hornissen-wespen-verstehen-beraten-umsiedeln.html>

Juliane Märtens

Landschaftspflegeverband

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Umweltbildungsprogramm 
Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e.V.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Die Feuerwehr berichtet

Starkregen, Sturm, Gewitter – Wettergefahren erkennen und richtig handeln!

Die jüngsten Ereignisse in Nordrhein-Westfalen zeigen deutlich, wie schnell sich ähnliche Wetterereignisse, wie in den Jahren 2002 oder 2013, wiederholen können. Wir sind in Gedanken bei den Familien und Angehörigen, Freunden und Kameraden.

Extreme Unwetterlagen bringen in vielerlei Hinsicht eine Menge Gefahren mit. Wir möchten an dieser Stelle an die Vernunft appellieren: Bringen Sie sich nie selbst in Gefahr, besonders wenn Sie versuchen, Sachwerte zu retten. Dies sind wiederbeschaffbare Gegenstände - Ihre Gesundheit hingegen nicht.

Die Feuerwehren haben folgende Empfehlungen:

- Bewegen Sie sich in Überflutungsgebieten nur auf einsehbarem Grund, meiden Sie Wälder und Hanglagen.
- Sichern Sie in gefährdeten Arealen Gebäudeöffnungen und Abwasserschächte, Keller und Niedergänge. Achten Sie darauf, dass Rückschlagventile im Keller funktionsfähig sind.
- Stellen Sie Fahrzeuge vorausschauend und sicher in höher gelegenen Gebieten ab.
- Beachten Sie Absperrungen, Straßensperrungen und Halteverbote.
- Bitte folgen Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte und behindern Sie deren Arbeit nicht.
- Melden Sie Gefahrenstellen und Schä-

den, bei denen Sie Hilfe brauchen, unter der Notrufnummer 112. Bitte halten Sie die Telefonleitungen während eines Unwetters für Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach Ende des Unwettersturmes.

- Haben Sie Verständnis dafür, dass Einsatzstellen bei hohem Einsatzaufkommen priorisiert angefahren werden.
- Wenn der Einsatz der Feuerwehr nicht mehr nötig ist, weil das Wasser bereits abgeflossen ist bzw. Eigenhilfe erfolgreich war, melden Sie dies der Feuerwehr ebenfalls.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr ab 8 Jahre möglich

Seit vielen Jahren ist die Mitgliedschaft in den Wilsdruffer Jugendfeuerwehren ab zehn Jahren möglich. Gern teilen wir mit, dass es nun auch möglich ist, Kinder ab dem achten Lebensjahr in die Reihen der Jugendfeuerwehr aufzunehmen. Ziel der Jugendarbeit ist es, mit Spiel und Spaß den Kindern und Jugendlichen die Arbeit der Feuerwehr näher zu bringen. Viele Jugendliche wechseln mit dem 16. Lebensjahr in die aktive Abteilung. Mit Vollendung des 18. Lebensjahr dürfen dann die ersten Einsätze absolviert werden.

Ihr Kind hat Interesse? Auf unserer Website www.Feuerwehr-Wilsdruff.de sowie in den sozialen Medien sind verschiedene Kontaktmöglichkeiten zu finden.

Team Öffentlichkeitsarbeit

- Die Jugendfeuerwehr der Ortswehr Wilsdruff bei der Wasserabgabe mit Strahlrohren und Wasserwerfer.



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V. 035204 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
. 035204 189675
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 035204 48048
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 035204 394242

Die Feuerwehr berichtet

LKW Brand entwickelt sich zum Gefahrgut-Einsatz

Am 14. Juli 2021 gegen 02:30 Uhr löste ein qualmender Sattelanhänger einen Feuerwehreinsatz auf dem Rasthof Dresdner Tor Nord an der BAB 4 aus. Die Freiwilligen Feuerwehren Wilsdruff (Ortswehren Wilsdruff und Mohorn) und Klipphausen wurden alarmiert. Es galt, den mit Aluminiumschlacke beladenen LKW zu kühlen. Während der Löscharbeiten wurde ein beißender Geruch festgestellt. Um analysieren zu können, um welchen Stoff es sich handelt, wurde der ABC-Erkundungskraftwagen der Ortswehr Mohorn nachalarmiert. Die Einsatzstelle

wurde entsprechend weiträumig abgesperrt und alle im Umfeld geparkten LKW mussten ihren Standplatz verlassen. Die ausgetretenen Dämpfe enthielten Ammoniak und waren damit gesundheitsschädlich. Mit einem feinen Sprühnebel wurden die Dämpfe gebunden und eine weitere Ausbreitung verhindert. Im weiteren Verlauf des Vormittags wurde das LKW Ge-spann an die zuständige Behörde übergeben, welche sich letztendlich um die fachgerechte Entsorgung kümmerte.

Team Öffentlichkeitsarbeit



Eine Ammoniakwolke wird über die Drehleiter mit feinem Sprühnebel niedergeschlagen.



Ein Messtrupp führt Messungen mit speziellen Messgeräten durch.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn

Zwei Wochen Praktikum im Hort Mohorn – ein Erfahrungsbericht

Im Zeitraum vom 5. bis 16. Juli haben wir, Rosa und Paulin aus den Oberschulen Wilsdruff und Klipphausen, im Rahmen eines Schülerpraktikums den Hort Mohorn des Kindergartenvereins Wilsdruff e. V. besucht. In der ersten Woche lernten wir die Kinder im Hortalltag sehr gut kennen. Am zweiten Tag traten die Kinder, unter unserer Anleitung, in einer Schnelligkeits-Challenge im Aufbau eines Leitertgolfspielgerätes an. Am Mittwochmorgen spielten wir mit den Kindern der Klasse 1a in der Turnhalle ein kleines Fangspiel. Wir lernten in der ersten Woche die Spiele der Kinder kennen. In der zweiten Woche sollten wir nun auch mit Aktivitätsangeboten die Kinder beschäftigen. Zum Start dieser bekamen die Kinder der Klasse 2b viele Infos über die Parkeisenbahn im Großen Garten in Dresden, wo Paulin in seiner Freizeit arbeitet. Der Mittwoch war für die Klassen 1b und 2b das Wochenhighlight. Rosa konnte die Klasse 1b auf einen Schulausflug mit der Klassenlehrerin und der Erzieherin begleiten und war den gesamten Tag in Dresden klettern. Die Klasse 2b feierte die Geburtstage von fünf Kindern nach. Neben vielen Getränken hatten die Kinder auch allerlei Süßigkeiten dabei. Das Programm bestand neben vielen Spielen und Essen natürlich auch aus den Geschenken vom Hort. Am Tag darauf feierte die Klasse 1b eine Hortparty, wo sie gemeinsam Essen machten und Spiele spielten. Es gab Sandwiches mit Salat aus dem Schulgarten und Kuchen, den die Kinder am Tag zuvor in der Musikküche gebacken hatten. Am letzten Tag standen ein letztes Mal die Kinder mit ihren Wünschen im Mittelpunkt, die wir gerne mit Fußball, Spielen und Gesprächen mit den Kindern verbrachten. Rosa hat die Kinder der Klasse 1b bei einem Ver- und Entknotungsspiel mit Wolle angeleitet. Uns hat die Zeit sehr gefallen.

Rosa und Paulin

*Im Namen des Hortes Mohorn möchten wir uns auch für euer Engagement im Praktikum bedanken.
Hort Mohorn – Alexa Löbrich*

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Der Kindergartenverein Wilsdruff e. V. informiert

Badebus 2021

Der Kindergartenverein Wilsdruff e. V. hat mit der Unterstützung der Stadt Wilsdruff auch in diesem Jahr wieder den bereits bewährten und sehr beliebten Badebus organisiert. Vom 27. Juli bis 2. September 2021 fahren wieder jeweils dienstags und donnerstags die beiden Badesbusse des RVSOE durch die Wilsdruffer Ortsteile zum Waldbad nach Grund. Die Busse werden sehr gerne von den Wilsdruffer Kindereinrichtungen, insbesondere den Horten Wilsdruff und Oberhermsdorf, genutzt. Sie stehen aber auch allen anderen Wasserratten und Badenixen kostenlos zur Verfüg-

ung. Bei schlechtem Wetter besteht die Möglichkeit, den Badebus abzubestellen. Dies wird von den jeweiligen Horten in Wilsdruff und Oberhermsdorf übernommen. Wenn Sie sich informieren wollen, ob der Badesbus fährt, rufen Sie bitte folgende Rufnummern an:

- Hort Oberhermsdorf: 0351 6505111, Frau Baumgarten
- Hort Wilsdruff: 035204 463840, Frau Neumann

Wir wünschen allen Kindern schöne Stunden im Waldbad Grund.

BUS		Sv 62 F		Wilsdruff - Helbigsdorf		Kesselsdorf - Grumbach		Mohorn-Grund und zurück		RVSOE	
Freigestellter Schülerverkehr											
gültig vom 27. Juli 2021 bis 02. September 2021											
Fahrt-Nr.		Lz 13	13	15	Lz 26	Lz 28					
Bemerkungen		L			L	L					
Tz	Tz	Tz	Verkehrsbeschränkungen		[24]	[24]	[24]	[24]	[24]		
61.9	61.8		Freital, Betriebshof	ab	8.55			14.02	14.24		
61.9	61.8		Kesselsdorf, Unkersdorfer Str (2)				9.36				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Frankenring (2)				9.37				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Steinbacher Weg (2)				9.38				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Freitaler Str (1)				9.40				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Straße des Friedens (1)				9.41				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Grumbacher Str (1)				9.42				
61			Oberhermsdorf, Kreuzung (3)				9.45				
61			Oberhermsdorf, Schule (2)				9.46				
61			Oberhermsdorf, Schule (1)				9.49				
61			Oberhermsdorf, Kreuzung (1)				9.50				
61			Kleinopitz, Wendeplatz				9.53				
61			Braunsdorf, Wendeplatz				9.56				
61.9	61.7		Grumbach, Braunsdorfer Straße				9.58				
61.9	61.7		Grumbach, Kirche				10.00				
61.9			Kaufbach, Zur Windmühle (Wpl)		9.18	9.18					
61.9	61.7		Grumbach, Wendeplatz (1)				10.02	14.23	14.45		
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Markt (2)				9.27				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Nossener Str (Schule)				9.28				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Siedlung				9.29				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Abzw Birkenhain				9.31				
61.9	51.1		Birkenhain, Zum Weidetrieb				9.33				
61.9	51.1		Limbach, Am Rittergut				9.35				
61.9	51.1		Limbach, Am Erbgericht				9.36				
61.7	51.1		Blankenstein, Oberdorf				9.40				
61.7	51.1		Blankenstein, Wendeplatz				9.42				
61.7			Helbigsdorf, Alter Bahnhof				9.46				
61.7			Helbigsdorf, Abzw Limbach (1)				9.48				
61.7			Helbigsdorf, Wendeplatz				9.49				
61.7			Helbigsdorf, Abzw Limbach				9.50				
61.7			Herzogswalde, Mitte				10.07	14.28	14.50		
61.7			Herzogswalde, Baumannheim				9.53	10.09			
61.7	97.9		Mohorn, Abzw Grund (1)				9.55	10.10			
61.7	97.9		Mohorn, Grund, Am Silberblick	an			10.00	10.15	14.33	14.55	
Fahrt-Nr.		Lv 13	Lv 15	26	28						
Bemerkungen		L	L								
Tz	Tz	Tz	Verkehrsbeschränkungen		[24]	[24]	[24]	[24]			
61.7	97.9		Mohorn, Grund, Am Silberblick	ab	10.00	10.15	14.38	15.00			
61.7	97.9		Mohorn, Abzw Grund	an			14.42	15.04			
61.7			Herzogswalde, Baumannheim	an			14.44	15.06			
61.7			Herzogswalde, Mitte	an	10.06	10.21		15.08			
61.7			Helbigsdorf, Abzw Limbach	an			14.48				
61.7			Helbigsdorf, Wendeplatz	an			14.49				
61.7			Helbigsdorf, Abzw Limbach (2)				14.50				
61.7			Helbigsdorf, Alter Bahnhof	an			14.52				
61.7	51.1		Blankenstein, Wendeplatz	an			14.56				
61.7	51.1		Blankenstein, Oberdorf	an			14.58				
61.9	51.1		Limbach, Am Erbgericht	an			15.02				
61.9	51.1		Limbach, Am Rittergut	an			15.03				
61.9	51.1		Birkenhain, Zum Weidetrieb	an			15.05				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Abzw Birkenhain	an			15.07				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Siedlung	an			15.09				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Nossener Str (Schule)	an			15.10				
61.9	51.9	51.1	Wilsdruff, Markt (2)	an			15.13				
61.9	61.7		Grumbach, Wendeplatz (2)	an	10.11	10.26		15.13			
61.9			Kaufbach, Zur Windmühle (Wpl)	an			15.20				
61.9	61.7		Grumbach, Kirche	an			15.15				
61.9	61.7		Grumbach, Braunsdorfer Straße	an			15.16				
61			Braunsdorf, Wendeplatz	an			15.18				
61			Kleinopitz, Wendeplatz	an			15.21				
61			Oberhermsdorf, Kreuzung (4)	an			15.24				
61			Oberhermsdorf, Schule (2)	an			15.25				
61			Oberhermsdorf, Schule (1)	an			15.28				
61			Oberhermsdorf, Kreuzung (1)	an			15.29				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Grumbacher Str (2)	an			15.32				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Straße des Friedens	an			15.33				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Freitaler Str (2)	an			15.34				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Steinbacher Weg (1)	an			15.35				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Frankenring (1)	an			15.36				
61.9	61.8		Kesselsdorf, Unkersdorfer Str (1)	an			15.38				

[24] nur Dienstag und Donnerstag vom 27. Juli 2021 bis 02. September 2021
L Leerfahrt

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** M. Josiger, J. Engemann, KSB - St.Klingbeil, S. Mende, FFW, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 12.08.2021 und Redaktionsschluss ist am 02.08.2021 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Die Gartensaison ist eröffnet!



Die Schüler der Grundschule Oberhermsdorf wollen auch dieses Schuljahr wieder ihren grünen Daumen unter Beweis stellen. Deswegen haben sie mit viel Eifer und Freude unseren Schulgarten vom Unkraut befreit und die Beete angelegt. Ein besonderer Dank geht auch an unseren Hausmeister, Herrn Kotsch, der unsere Hochbeete mit neuer Erde befüllt hat.

Es wurden von den 2. Klassen Kartoffeln gelegt, welche dann

nach den Sommerferien geerntet werden sollen. Aber auch die 1. Klassen sind begeistert dabei und nehmen an einem Schulgartenprojekt in Kooperation mit der Johannishöhe - Natürlich leben und lernen e. V. (Tharandt) teil. Bei diesem Projekt geht es um die Artenvielfalt von Kulturpflanzen. Die Schüler haben in zwei Hochbeeten verschiedenste Radieschen (z. B. Leda, Riesenbutter, Marike ...) und Möhrensorten (z. B. Duwickler, Ochsenkopf ...) angesät. Aufgrund der Wetterlage konnten die Samen erst Anfang Juni in die Erde gebracht werden, da es vorher zu kalt war. Nun wird fleißig gegossen und die Pflänzchen werden beim Wachsen beobachtet. Wir hoffen auf eine reiche, vielfältige Ernte und freuen uns auf das

Verkosten. Außerdem haben wir ein paar Gemüsebeete mit Salat, Kohlrabi, Tomaten und Kürbissen bepflanzt. Wir hoffen, dass bald das erste Gemüse zum Verzehr bereit ist.

In unserem neu angelegten Staudenbeet sind auch die Insekten und Bienen herzlich willkommen. Wir haben bienenfreundliche Pflanzen gepflanzt und kleine Insektenhotels gebastelt. Diese sollen die kleinen Nützlinge zu uns in den Schulgarten locken.

Anke Gerstenberger und Ariane Jacob
Klassenleiterin Klasse 1a und 1b



Hort Oberhermsdorf

Beachparty im Hort Oberhermsdorf

Am 15. Juli 2021 verabschiedeten wir das aktuelle Schuljahr mit einer Beachparty auf unserem Gelände. Nach einer musikalischen Eröffnung konnten sich die Kinder an themenbezogenen Ständen austoben und mit Snacks stärken. Diese Feier stellte einen gelungenen Ausklang des Schuljahres dar, mit Blickrichtung zu den diesjährigen Sommerferien. Wir wünschen nun allen einen schönen Sommer, einen tollen Urlaub und einen super Start in das neue Schuljahr. Wir freuen uns, die Kinder durch das neue Schuljahr zu begleiten und sind bereits jetzt schon ganz gespannt auf unsere neuen ABC-Schützen.

Franziska Ellsel



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Fußballfieber in Wilsdruff

Ganz Deutschland verfolgte die Spiele der Nationalmannschaft in der Fußball EM. Doch die ersten Klassen der Grundschule Wilsdruff fieberten ihrem eigenen Fußballturnier entgegen. Am 1. Juli war es endlich so weit. Die Teams aus den besten Fußballern aller Klassen traten in spannenden Spielen gegeneinander an. Alle Nichtfußballer kämpften in einem kniffligen Staffelspiel um den ersten Platz. Hier galt es, einen mit Wasser gefüllten Becher möglichst schnell und ohne Schweppern durch einen Hindernisparcours zu bringen und in den Zieleimer zu schütten. Alle waren mit Feuereifer dabei. Die Kinder rannten und die Wassereimer füllten sich. Am Ende brachte der Eimer der Klasse 1a das meiste Gewicht auf die Waage. Auf dem Fußballplatz gaben die kleinen Spieler ihr bestes. Unterstützt

durch den Jubel der Klassenkameraden fielen viele Tore. Ein Spiel musste sogar durch „Elfmeterschießen“ entschieden werden. Obwohl es sich alle verdient hatten, konnte schließlich die Klasse 1c das Fußballturnier für sich entscheiden. Fortan steht der Pokal in ihrem Klassenzimmer und wartet dort auf das nächste Turnier in Klasse 2. Vielleicht wechselt er dann den Besitzer.

Ein großes Dankeschön geht an Herrn Lucius aus dem Wilsdruffer Hort, der uns als Schiedsrichter tatkräftig unterstützte.

Sandra Torke



Abschlussfest der Klasse 1b



Mit einem kleinen Abschlussfest haben sich Schülerinnen, Schüler und Eltern der Klasse 1b der Grundschule Wilsdruff von ihrer Klassenlehrerin Monic Krinke verabschiedet. Nach einem aufregenden ersten Schuljahr war es allen ein großes Bedürfnis, Frau Krinke für die tolle Arbeit zu danken. Sie wechselt zum kommenden Schuljahr nach Meißen, wo sie eine Stelle als stellvertretende Schulleiterin antreten wird. Auf dem Sportplatz in Kaufbach wurde

bei einem gemütlichen Grillabend die Zeit genutzt, um die vergangenen Monate noch einmal Revue passieren zu lassen. Die Kinder konnten sich auf dem Gelände austoben und genossen ebenfalls die Stunden. Ein

großes Dankeschön geht an dieser Stelle auch nochmal an das Orga-Team und an alle Eltern für das schmackhafte Mitbring-Bufferet.

Kathrin Wutzler



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Am Schlossberg“ Blankenstein

Kindergartenzeit ade – Schule, wir kommen!

Nun heißt es bald Abschiednehmen vom Kindergarten „Am Schlossberg“. Für sieben Vorschulkinder beginnt in wenigen Wochen ein neuer und spannender Lebensabschnitt. Lesen, schreiben, rechnen und vieles mehr werden ab nun den Tagesablauf bestimmen.

Wir, das Team der Kita „Am Schlossberg“ wünschen euch viel Freude und Spaß beim Lernen. Schön war die Zeit mit euch!

Damit der Neustart in die Schule gut gelingt, feierten wir am 9. Juli 2021 mit unseren Vorschülern noch einmal so richtig das Zuckertütenfest in der Blankensteiner Scheune. Verschiedene Stationen, wie die Bearbeitung von Holz, das Herstellen von Zuckerwatte, raten und verkosten an der Sin-

nesstrecke, Märchenrätsel, Schreib- und Rechenübungen, konnten von den Vorschülern absolviert werden. Den Abschluss bildete ein gemeinsam gestaltetes Kreidemandala sowie das Herunterlassen der Zuckertüten von der Mitte der Scheunendecke.

Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal bei Frau Sonka (technische Angestellte) und bei Herrn Scholz (unser Hausmeister) für die tatkräftige Unterstützung zum Fest bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an Herrn Schindler vom Grumbacher Hof, der uns zum Mittagessen leckere Pizza an die Scheune lieferte.

Was für ein schöner Tag!

Anja Spindler



Sportabzeichen Flizzy

Auf dem Sportplatz in Blankenstein konnten am 12. Juli 2021 alle 5- bis 6-jährigen Jungen und Mädchen der Kita „Am Schlossberg“ ihre Kräfte messen. Verschiedene Stationen wie Standweitsprung, Zielwerfen, Pendellauf, Rumpfbeugen, Purzelbaum oder Balancieren, galt es zu absolvieren. Trotz heißer Temperaturen an diesem Tag haben es alle Kinder gut gemeistert und konnten zum Schluss stolz ihr Flizzy Sportabzeichen plus ihre persönliche Urkunde in den Händen halten. Ein toller Tag und eine will-

kommene Abwechslung nach der langen Coronazeit.

Ganz lieben Dank an Sindy Theil von der SG Motor Wilsdruff Abt. Kinderhandball für die Ausrichtung des schönen Sporttages im Auftrag des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.! Wir sehen uns im Herbst beim Kräfteressen der 3- bis 4-Jährigen wieder. Wir freuen uns schon darauf.

Grüße vom Team der Kita „Am Schlossberg“



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Fußballfest der Kleinsten

Kleine Fußballtore, bunte Fahnenwimpel, Girlanden und natürlich viele Bälle – so erwartete der Krippengarten in Grumbach die Kleinsten zum großen Fußballfest. Es war der Höhepunkt unserer bereits im Vorfeld durchgeführten Sportstunden. Viele Kinder wurden schon früh von ihren Eltern in Sportkleidung gebracht.

Es war wundervoll sonnig und alle Aktivitäten konnten wie geplant im Außengelände stattfinden.

Begleitet von fröhlicher Kindermusik und Seifenblasenfontänen probierten sich die größeren Krippenkinder an gezielten Torschüssen, andere erfreuten sich an springenden Flummis oder malten mit Kreide Bälle auf die Wege. Zwischen-



schendurch wurden die am Vortag in der Käfergruppe gebackenen schwarz-rot-gelben Fuß-

ballkekse und Muffins von allen Kindern gern genascht. Zum Abschluss wurden bleibende Fuß- bzw. Handabdrücke in den Nationalfarben angefertigt.

Und auch wenn unsere deutschen Fußballhelden abends die Heimreise antreten mussten, wir in Grumbach hatten an diesem Tag wahre Sportler bei uns, die voller Freude und mit Eifer bei der Sache waren und mit strahlenden, glücklichen Gesichtern nach Hause gingen.

Viele Grüße von allen Kindern und dem Krip-penerzieher-Team des Natur-Kinderlandes Grumbach, Haus 2.



Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Sommer im Kinder- und Familienhaus



Der Sommer ist da, endlich! Und damit auch die Möglichkeit zum Matschen auf unserer Matschstrecke und im Sand. Man muss nicht an die Ostsee fahren, um Kleckerburgen zu bauen. Den Kindern macht es sehr viel Freude, das Wasser in den Sand zu pumpen und Wasserstraßen zu bauen, ganze Seenlandschaften entstehen zu

lassen und in der Sommerküche zu kochen. Aber das schöne Wetter lockt auch zu Ausflügen. Da Schafe in der Sonnengruppe gerade das Thema waren, besuchten wir das Schaf Paula bei Pfarrer Geisler im Garten. Nachdem wir mit lauten Mähen begrüßt worden sind, durften wir es ganz aus der Nähe betrachten. Ein eindrückliches Erlebnis!

Katrin Däßler, Erzieherin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Sommer, Sonne, Sonnenschein im „Sonnenschein“ Haus 2

Nach Notbetreuung und eingeschränktem Regelbetrieb freuen wir uns, dass unser Haus nun endlich wieder von buntem Gewusel, fröhlichen Liedern und Kinderlachen erfüllt ist. Auch in diesem zweiten außergewöhnlichen Kindergartenjahr haben wir gemeinsam mit den Kindern viele interessante und spannende Entdeckungen gemacht, gesungen, getanzt, gespielt, gefeiert und gelacht. Wir haben im Rahmen der Möglichkeiten Erlebnisse und Höhepunkte geschaffen, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ein lang ersehnter Wunsch unserer jüngsten Kinder ging mit Einweihung des neuen Klettergerätes und der neuen Nestschaukel in Erfüllung. Schon im Schneegestöber des letzten Winters begann unser fleißiges Hausmeister-Team mit den vorbereitenden Arbeiten. Nach-

dem die Spielgeräte aufgebaut waren, dauerten die abschließenden Arbeiten mit Anpassung des Geländes und Einbringen von Fallschutz jedoch noch an. Pünktlich zum Kindertag konnten wir sie dann endlich zur Nutzung freigeben. Die Spielgeräte konnten wir mit Hilfe von Spenden der baubeteiligten Firmen unseres Kindergartenumbaus, den wir im letzten Jahr abgeschlossen haben, einer großzügigen Spende der Firma Teichmann Bau GmbH und Spenden des ReiseCafes „World Wide Tours“ Sven Hölzer finanzieren.

Unser herzlichster Dank noch einmal an alle Sponsoren! Ein großes Dankeschön auch an unsere Hausmeister, die uns stets dabei unterstützen, unsere tollen Ideen im Haus und im Garten in die Tat umzusetzen.

Inzwischen haben unsere Vorschulkinder ihre

Zuckertüten „geerntet“ und warten sehnsüchtig auf den Start in die Schule. Mit viel Engagement unserer Vorschul-Erzieher/-innen konnten wir sie trotz vieler Einschränkungen hoffentlich gut auf den neuen Lebensabschnitt vorbereiten. Allen Schulanfängern wünschen wir eine wunderschöne Schuleinführung, alles Gute, Erfolg und Spaß beim Lernen. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Familien eine schöne Sommerzeit, einen erholsamen Urlaub und freuen uns auf ein neues Kindergartenjahr voller spannender Erlebnisse und interessanter Ereignisse.

Cathleen Watzek
Einrichtungsleitung



Wissenswertes

Seniorentag in Limbach auf 2022 verschoben

Schon seit 16 Jahren feiert die Stadt Wilsdruff gemeinsam mit ihren Ortsteilen den Seniorentag. 2020 musste er durch die Corona-Pandemie abgesagt werden. Unter Federführung der Stiftung Leben und Arbeit, Herrn Michael Hähnel, fand eine Zusammenkunft der Seniorenvertreter zur Vorbereitung des nächsten Seniorentages statt. Unter Beachtung aller Hygieneauflagen, z. B. 1,50 m Abstand, ist nur eine eingeschränkte Nutzung der Kulturscheune in Limbach möglich. Der beliebte Seniorentag hatte im Jahr 2019 fast 300 Gäste und es war kuschelig eng. „Die Hütte ist voll“ freute sich damals der Haus-

herr, Herr Reinhuber. Das ist natürlich unter Corona-Bedingungen nicht möglich. Aus diesem Grund entschied sich das Gremium den Seniorentag auf den Mai/Juni 2022 an einem Wochentag zu verschieben. Es könnten dann auch die Außenanlagen im Rittergut Limbach mit genutzt werden. Jeder ist auch jetzt zu den Öffnungszeiten oder am 1. Mai zum Tag der offenen Tür im Rittergut Limbach willkommen. Die Pandemie verhinderte in den letzten ein- einhalb Jahren die Durchführung aller Seniorenveranstaltungen und wir freuen uns, dass nun unter Beachtung der Bestimmungen, die

Seniorenveranstaltungen wieder starten können.

Dank der Initiative unseres Bürgermeisters und seiner Verwaltung kam der DRK Impfbus zweimal nach Wilsdruff und die Seniorinnen und Senioren konnten dieses Angebot rege nutzen. Dafür gilt an dieser Stelle unser herzlicher Dank!

Blieben Sie gesund und freuen Sie sich schon auf die nächsten Seniorenveranstaltungen und den Seniorentag im Frühjahr 2022.

Sigrid Hager

Wissenswertes

Tag der offenen Imkerei

Zum Tag der offenen Imkerei bot der Imkerverein Wilsdruff und Umgebung e. V. am vereinseigenen Bienenstand in Grumbach Informationen zur Imkerei und Einblicke ins offene Bienenvolk für interessierte Besucher. Bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und Bratwurst vom Grill führten wir nette Gespräche mit Familien und potenziellen Neuimkern, aber auch mit zufällig vorbeiradelnden Gästen und eingeladenen Honigkunden oder Kollegen. Da unser Imkerverein Mitglieder aus zwei Landkreisen und Dresden hat, ist auch das Einzugsgebiet unserer Besucher ein ziemlich großes. Abgerundet wurde der Imkertag mit dem Verkauf von erstem diesjährigen Honig, Met, Kerzen und Honigseifen. Kurz vor dem Ende der Veranstaltung besuchte uns ein Hornissen-Glasflügler, ein uns bis dahin völlig unbekannter Schmetterling in Hornissenoptik. Dank frisch heruntergeladener Bestimmungs-App konnten wir ihn aber schnell bezeichnen und anschließend im gegenüberliegenden Phacelia-Blühstreifen aussetzen.

Martina Gölfert
Imkerverein Wilsdruff und Umgebung e. V.



Hornissen-Glasflügler



Erfolgreicher Saisonabschluss für die Tischtennisfrauen der SG Motor Wilsdruff

Am 17. und 18. Juli fanden die Mitteldeutschen Einzelmeisterschaften der Damen und Herren in Hettstedt (Sachsen-Anhalt) statt. Unter der sechsköpfigen sächsischen Frauendelegation waren mit Lisa Wolschina, Selina Langholz sowie Frieda und Alwine Scherber gleich vier Spielerinnen der SG Motor Wilsdruff am Start. Die Vorrunde wurde in zwei Achtergruppen gespielt und die ersten drei Platzierten zogen in die Endrunde ein. Nach teilweise sehr knappen und emotionalen Partien, die jeweils mit vier Gewinnsätzen ausgetragen wurden, schieden Frieda mit 4:3 und Alwine mit 2:5 Spielen in der Vorrunde aus. Lisa und Selina schafften mit ihren sehr guten Leistungen den Sprung in die Top 6 und erzielten in dem jungen und spielerisch ausgeglichenen Starterfeld die lobenswerten Plätze vier und sechs. Für Lisa Wolschina war das Ergebnis dennoch etwas ärgerlich, denn mit 3:2 Spielen stand sie in der Endrunde spielgleich mit der Zweit- und Drittplatzierten. Sie hatte jedoch das geringfügig schlechtere Satzverhältnis und hat so die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft nur äußerst knapp verpasst. Etwas Hoffnung für eine Teilnahme an der DEM Ende August in Bremen besteht für Lisa noch, denn der Verband hat zwei weitere Verfügungsplätze beantragt. Wir drücken ihr die Daumen.

Auch unsere Nachwuchsspielerin Mona Christof hat die Saison 2020/2021 mit einem sehr guten zweiten Platz beim Ranglistenturnier 1 der Mädchen U18 am 18. Juli in Döbeln erfolgreich beendet. Mit diesem tollen Ergebnis hat sich die erst 15-jährige Mona bereits einen Startplatz beim sächsischen Landesranglistenturnier der Altersklasse U18 im September gesichert.



Lisa Wolschina und Selina Langholz bei der Mitteldeutschen Meisterschaft

Abteilung Tischtennis der SG Motor Wilsdruff e. V.

Das 20. Wilsdruffer Blasmusikfest

Das 20. Wilsdruffer Blasmusikfest nun im Jahre 2021? Liebe Freunde der Wilsdruffer Blasmusik und Dauergäste unseres Blasmusikfestes, Sie alle wissen, dass am ersten Sonntag im August immer die ersten Eintrittskarten für unser traditionelles Fest mit einem zünftigen Frühschoppenkonzert verkauft werden.

Wir alle beobachten die aktuelle Coronapandemielage und studieren die Vorschriften und Verordnungen unseres Freistaates für die Organisation und Durchführung einer kulturellen Großveranstaltung, die zum Schutz unserer aller Gesundheit erlassen wurden und von uns volle Beachtung erhalten.

Wir sind nach wochenlangem Stillstand wieder musikalisch unterwegs und haben große Hoffnung, dass dies auch weiterhin möglich sein kann. Unsere Hoffnung ist groß, sodass wir die Planungen für das 20. Wilsdruffer Blasmusikfest vorantreiben. Dazu sind wir mit den zuständigen Institutionen im Gespräch. Leider kennen wir heute noch nicht die sich im Oktober einstellende Lage und die dann geltenden Regeln und können somit am ersten Sonntag im August, am 01.08.2021, noch keine Karten für das Musikevent verkaufen. Wir hoffen Sie haben dafür Verständnis. Wir werden Sie rechtzeitig informieren, ob, wann und unter welchen Bedingungen Sie Ihre Tickets für einen Leckerbissen der böhmischen Blasmusik und einen Solisten mit Mundharmonika erhalten können.

Karsten Ruby
Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.
„Die Wilsdruffer“



Wissenswertes

Auf geht s! Wandern im GEOPARK Sachsens Mitte

15. August 2021, auf dem „Tharandter Malerweg“. Zahlreiche Künstler der Romantik besuchten zwischen 1780 und 1840 Tharandt und hinterließen wunderschöne Bilder. Diese wollen wir mit den jetzigen Ausblicken betrachten. Neben dem Blick über den Schlossteich geht es durch die Heiligen Hallen zum Heinrichs Eck, weiter zum Königsplatz und auf den Burgberg mit einer Sicht in die drei Täler. Die Wandertour ist vom Höhenprofil her anspruchsvoll und beträgt ca. 6 km. Treffpunkt: Bhf. Tharandt, Zeit: 09:30 Uhr, Dauer ca. 3 Std. Unkostenbeitrag: Ew 5,00 €, Ki 2,00 €.

Anmeldungen: Gästeführer Rolf Mögel F/AB: 035203 2530 oder E-Mail: moegel_bs@web.de.

Rolf Mögel

Die Bücherei Wilsdruff informiert

Hallo liebe urlaubsreife Bibo-Nutzer, keine Angst, ihr müsst nicht unversorgt in den Urlaub starten. Bei uns in der Bücherei Wilsdruff findet sich für jeden Geschmack die passende Urlaubslektüre und ihr könnt dann den letzten Punkt auf eurer persönlichen Checkliste ganz beruhigt abhaken und in den wohlverdienten Urlaub starten. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Team der Bücherei Wilsdruff



SG Motor Wilsdruff informiert



Information für Eltern und Interessierte von Wilsdruff und Umgebung

Zurzeit steht eine neue Abteilung des SG Motor Wilsdruff im Aufbau.

Großes Ziel ist es:

Leichtathletik nach Wilsdruff in das Parkstadion zu holen. Zudem Breitensport ab dem Vorschulalter für eine größere Anzahl von Kindern zu ermöglichen. Förderung unsportlicher Kinder (Spaß an Bewegung vermitteln), aber auch Sichtung und Beratung talentierter Kinder. Enge Zusammenarbeit mit den Abteilungen des SG Motor Wilsdruff und anderen (Leistungs-) Sportarten der Region.

Sind sie:

- Sportlehrer (auch im Ruhestand),
- ehemaliger Leistungssportler,
- bereits Trainer oder Übungsleiter,
- Eltern/Interessierte, die es sich gut vorstellen könnten, in diesem Bereich aktiv zu werden,
- Schüler ab 16 Jahren, die Erfahrung als Trainerassistent sammeln möchten,
- Fotograf, der die Abteilung im Aufbau begleiten möchte und dokumentiert,
- Unternehmer und können sich vorstellen, Hauptsponsor der Abteilung zu werden.

Was macht es attraktiv?

- es ist für die Kinder unserer Gemeinde,
- man gestaltet aktiv an einem Grundstein mit,
- Trainer bekommen eine sehr gute Aufwandsentschädigung,
- Zusammentreffen von sächsischen Sportlern, Leistungssportlern, Trainern
- professionelle Unterstützung seitens Sportverbänden (KSB, LVS, Regionaltrainern, anderen Leichtathletik-Vereinen)
- Trainer/ÜL stehen mit Problemen nicht allein da, der Rahmen wird geschaffen. Trainieren soll allen Freude bereiten.

Eine Internetseite ist über den SG Motor Wilsdruff im Aufbau, gern kann sich im Verlauf dort informiert oder gemeldet werden. (Kontakt: leichtathletik@sg-motor-wilsdruff.de)

Sophie Hennig

Ausflug ins Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff

Mit Beginn der Schulferien öffnet das Heimatmuseum nicht nur sonntags, sondern auch wieder werktags.

Montag bis Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
Sonn- und Feiertage	14:00 bis 18:00 Uhr

Neben der Sonderausstellung ist die Kunstinstallation „Ge-Flügel-Schau zu sehen. Letztere wurde bis 5. September 2021 verlängert. Beide Ausstellungen berühren die Bereiche Kunst, Kultur und Natur. So findet jeder etwas Interessantes. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Angelika Marienfeldt

Anzeige(n)

Der Stellenmarkt im Amtsblatt

Bringt Unternehmen und Arbeitssuchende zusammen.

Anzeigentelefon:
037208/876200

Kirchennachrichten**Gottesdienste der Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach****Grumbach**

08.08.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
15.08.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
22.08.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Kesselsdorf

02.08.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
15.08.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
30.08.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Sachsdorf

08.08.	14:00 Uhr	Bibelstunde der LKG
22.08.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Limbach

29.08.	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst
--------	-----------	----------------------

Wilsdruff

08.08.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
17.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
22.08.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
31.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

30.07.	18:30 Uhr	Rosenkranz
01.08.	08:30 Uhr	Heilige Messe
03.08.	10:00 Uhr	Heilige Messe
06.08.	18:30 Uhr	Anbetung
07.08.	18:00 Uhr	Heilige Messe
10.08.	10:00 Uhr	Heilige Messe
13.08.	18:30 Uhr	Rosenkranz
15.08.	08:30 Uhr	Heilige Messe

Für alle Gottesdienste ist keine Anmeldung notwendig.

Informationen aus den Ortsteilen**Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf****Ortschaftsratssitzung**

Am **6. September 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Vereinshaus der SG 90 Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 29, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher

Die Jagdgenossenschaft Braunsdorf, Oberhermsdorf und Kleinopitz informiert

Werte Mitglieder, die im Februar 2021 wegen der Coronapandemie ausgefallene Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft wird auf Beschluss des Vorstandes im 1. Quartal 2022 nachgeholt.

Die Abstimmung über die Berichte des Vorstandes und des Kassenwartes für das Jahr 2020 erfolgt bei dieser Versammlung.

Der Vorstand

Abschluss Kindersport „Fit für die Schule“ 2021

Wir sind 28 kleine Sportlerinnen und Sportler und gehören zu den Jüngsten der „SG 90 Braunsdorf“. Jeden Montag treiben wir mit viel Freude eine Stunde Sport. Durch Corona konnten wir nicht jeden Montag trainieren. Unsere Übungsleiterinnen Ute, Christel, Mandy und Britta ließen sich wieder viel für uns einfallen. Dabei mussten sie die Corona-Regeln streng

**Anzeige(n)****Unsere Leser sind Ihre Kunden.****Ihre Gewerbeanzeige im Amtsblatt.**

ab
30 €
netto
einfarbig

Größenbeispiele:

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

RIEDEL

RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau

Telefon: (037208) 876-100**Fax: (037208) 876-299****E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

einhalten. Sie teilten uns in Gruppen zu fünf und wir erhielten unterschiedliche Trikots. Wir konnten draußen auf dem Sportplatz an der Schule Oberhermsdorf laufen und springen und hatten viel Spaß. Später durften wir wieder in die Halle. Unser Sport ist so toll, dass wir ständig ausgebucht sind.

Mit viel Eifer bereiteten wir uns auf das Sportabzeichen vor. An den einzelnen Stationen hatten wir schon einige Wochen geübt. Natürlich mussten wir dann eine Prüfung ablegen. Als Überraschung kam eine lustige Maus und unterstützte uns. Das war eine Freude! Danke liebe Maus! Wir strengten uns alle ganz toll an.

Zum Abschlussfest erhielten wir eine Urkunde und ein „Flizy“-Abzeichen. Wir waren mächtig stolz!

Wir verabschiedeten einige Kinder in die Schule und auch unseren Übungsleiterinnen Mandy und Britta mussten wir Tschüss sagen. Danach konnten wir uns noch mal richtig austoben. Ja, unser Sport war nicht immer leise.



Unsere Übungsleiterinnen Ute, Christel, Britta und Mandy hatten auch das Abschlussfest toll für uns vorbereitet. Es gab Bowle, Muffins sowie Obst und Gemüse. Danke auch den Sponsoren.

Heute möchten wir vielen, vielen Dank an Ute, Christel, Britta und Mandy sagen. Ohne euch könnten wir nicht so ausgelassen Sport treiben. Nun sind Ferien und danach freuen wir uns schon wieder auf den Kindersport.

Vielen Dank sagen die Kinder „Fit für die Schule“ und ihre Eltern.

Braunsdorfer Senioren gratulieren zum 70. Geburtstag von Martina Noack

Die Braunsdorfer Seniorinnen und Senioren gratulierten der Vorsitzenden der Seniorenbetreuung Martina Noack recht herzlich zum 70. Geburtstag. Sie wünschten alles Gute stets Wohlbefinden und viel Kraft für all ihre Ziele und Aufgaben. Wir möchten den 70. Geburtstag von Martina Noack zum Anlass nehmen, um an dieser Stelle Danke für die vielen Jahre als Vorsitzende der Seniorenbetreuung in Braunsdorf zu sagen.

Im Februar 2005 übernahm Martina Noack die Leitung der Seniorenbetreuung in Braunsdorf. Seitdem engagiert sie sich sehr für diese Aufgabe. Durch ihre persönliche Einsatzbereitschaft in der Seniorenarbeit erwarb

sie sich große Achtung. Die organisatorische Vorbereitung und Ausgestaltung aller Seniorenveranstaltungen erfolgte unter ihrer Leitung. Die Ideen dafür gingen ihr nie aus. Was haben wir gelacht, geklatscht und gesungen weil das Kulturprogramm so schön war und unsere Lieblingskünstler gern kamen. Immer wieder ist es ihr gelungen, auch die Kindergartengruppen oder die „Dance Dolls“ zu uns einzuladen und damit Alt und Jung im



Dorf zu verbinden. Sie organisierte Reiseleiter, die uns die ferne Welt in Wort und Bild ins Vereinshaus brachten. Auch unsere Gesundheit stand mit Vorträgen zu Kräutern aus der Natur oder Vermittlung von Wissen aus erster Hand durch Herrn Dr. Stepan auf der Einladung. Für die Augen war auch stets etwas dabei, die Ausgestaltung des Vereinshauses und der Tische war immer sehr liebevoll und einfallsreich. Alles aus den vergangenen 16 Jahren kann man gar nicht aufzählen. Aber hinter jeder Veranstaltung steckte sehr viel Arbeit in der Vorbereitung und Durchführung, die Martina mit ihrem Team gern leistete. Natürlich freuen wir uns auf viele weitere schöne Seniorennachmittage. Heute sagen wir Danke, Danke für die unzähligen geleisteten Stunden in der Seniorenarbeit.

Nach der langen Corona-Pause findet am 25. August 2021 das Sommerfest mit Frieder Metze und Sepp statt. Alle Senioren sind herzlich eingeladen!

Unser Dorfgemeinschaftshaus erhielt in der Zwischenzeit eine neue Heizung und kann ab dem 1. August 2021 wieder für Familienfeiern gebucht werden. Die Anmeldung erfolgt ab August immer donnerstags zwischen 17:00 und 18:00 Uhr.

Sigrid Hager

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **6. September 2021**, findet **18:00 Uhr**, im Vereinsgebäude des Reit- und Fahrvereins Grumbach e. V. auf dem Reitplatz, Am unteren Bach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Steffen Fache, Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **6. September 2021**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogsvalde

Ortschaftsratssitzung

Am **6. September 2021**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogsvalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Große Geburtstagsfeier im Rosengarten

Im Rosengarten feierten wir den „Großen Geburtstag“ (Seniorengeburtstag Rosengarten und Ort). Am 12. Juli 2021 - nach langer Auszeit durch Corona - waren wieder einmal Vera & Lutz - für die kulturelle Umrahmung verantwortlich. Temperamentvoll - wie immer - und die Zuschauer begeistert - wurde musiziert sowie nette Begebenheiten vorgetragen. Sie interpretierten Oldies, Evergreens sowie neuzeitlich bekannte „Ohrwür-



Herzogsvalde

mer“ und regten auch zum Mitsingen an. Gesungen wurden Lieder über die Bergwelt der Alpen und Tirol, über Italien und Spanien sowie deutsche Wanderlieder. Wundervoll war auch ein Medley zu Udo Jürgens. Die Stimmung war jedenfalls hervorragend. Sogar ein neuer Seniorenstimmengewaltiger wurde entdeckt.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Auftritt von Vera & Lutz.

Rainer Seifert

Lesung im Rosengarten

Im Rosengarten war am 7. Juli 2021 wieder einmal Frau Steinborn zu Gast, um eine Lesung, nach neun Monaten Corona-Chaos, durchzuführen. Das Motto war: „Auf ein Neues“. Wir wurden mit der Schriftstellerin Isabel Allende (Nichte 2. Grades von Salvador Allende - chilenischer Präsident von 1970 - 1973 (ermordet) - und ihrem Werk „Aphrodite“ vertraut gemacht. Die daraus vorgetragenen Geschichten waren herrlich. Unsere Begeisterung war enorm, auch aus dem Grund, weil Frau Steinborn wieder zu absoluter Hochform auflief.

Wir waren alle begeistert und freuen uns schon auf die nächste Lesung am 8. September 2021.

Rainer Seifert



Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **9. August 2021**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **6. September 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

Die Kanonenkugeln sind gefallen!

Bei der 1. Informations- und Unterstützerveranstaltung haben sich die Kesselsdorfer für den Namen unseres Kanoniers entschieden. Aus vielen eingegangenen Vorschlägen und spontan entstandenen Ideen wird uns in Zukunft



Gemalt von Angelika Pillous

Franz Kaspar, Spitzname **Kesselschorsch**,

begleiten.

Sei dabei – gestalte deine 800-Jahrfeier mit!
Wir freuen uns über jede Idee und Anregung –
info@kesselsdorf800.de

800 Jahre Kesselsdorf 2023 e. V.

Spurensuche bei umgekehrter Wetterlage

Nach dem interessanten Vortrag zur Schlacht im Dorfgemeinschaftshaus trafen wir uns zu einem Schlachtfeldrundgang bei sommerlichen Temperaturen. Start war die Shell-Tankstelle, von der aus - ein paar Meter weiter - der Lerchenbusch zu sehen ist. Dort standen, damals bei klirrender Kälte, unter Major von Holtzmann, insgesamt 9 schwere Geschütze in Gefechtsstellung. Der weitere Verlauf unseres Rundgangs führte über das Schlachtdenkmal, die Heimatstube, die Kirche, den Wüsteberg und auf Fußwegen parallel zur Schnellstraße zurück zum Ausgangspunkt. Es war für alle eine sehr interessante Führung und wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Herrn Buder im Dezember.



Interessante Literatur zur Schlacht bei Kesselsdorf kann über den Heimatverein Kesselsdorf oder info@kesselsdorf800.de erworben werden.

Sandra Mende

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **25. August 2021**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **31. August 2021**, findet ab **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt. Die Sitzung findet unter Vorbehalt der Entwicklung der Pandemie statt.

André Börner
Ortsvorsteher

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei: Stiftung Leben und Arbeit.
Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Unsere Jubilare des Monats

29.07.	Helga Stirl	aus Grund	zum 94.	05.08.	Eberhard Kretzschmar	aus Kesselsdorf	zum 82.
29.07.	Helmut Starke	aus Grumbach	zum 85.	05.08.	Edith Wiegand	aus Braunsdorf	zum 80.
29.07.	Volker Fuchs	aus Kleinopitz	zum 78.	05.08.	Renate Haase	aus Wilsdruff	zum 80.
29.07.	Rosemarie Schlegel	aus Braunsdorf	zum 78.	05.08.	Erika Reischl	aus Wilsdruff	zum 78.
29.07.	Günther Kerndt	aus Kleinopitz	zum 73.	05.08.	Eberhard Ullrich	aus Grumbach	zum 74.
29.07.	Eberhard Tränkner	aus Mohorn	zum 70.	05.08.	Martina Wabst	aus Mohorn	zum 72.
29.07.	Renate Köhler	aus Wilsdruff	zum 80.	05.08.	Bernd Schneider	aus Kesselsdorf	zum 70.
30.07.	Irmgard Rothe	aus Wilsdruff	zum 96.	06.08.	Ludwig Böhme	aus Wilsdruff	zum 92.
30.07.	Rudi Stechemesser	aus Wilsdruff	zum 86.	06.08.	Gotthard Schubert	aus Braunsdorf	zum 89.
30.07.	Hans-Dieter Müller	aus Mohorn	zum 76.	06.08.	Günter Donath	aus Wilsdruff	zum 71.
30.07.	Christel Brettschneider	aus Wilsdruff	zum 71.	06.08.	Helga Theiner	aus Kesselsdorf	zum 71.
30.07.	Ilona Westphal	aus Kesselsdorf	zum 74.	06.08.	Ludmila Orlamünder	aus Kesselsdorf	zum 71.
30.07.	Frank Schirrmeister	aus Wilsdruff	zum 72.	07.08.	Helga Wiegand	aus Wilsdruff	zum 84.
31.07.	Helga Wagner	aus Kesselsdorf	zum 96.	07.08.	Edith Matthes	aus Oberhermsdorf	zum 81.
31.07.	Helga Weiske	aus Wilsdruff	zum 90.	07.08.	Eberhard Hübner	aus Mohorn	zum 80.
31.07.	Andrea Poppe	aus Wilsdruff	zum 73.	07.08.	Monika Irmeler	aus Kesselsdorf	zum 76.
01.08.	Manfred Knappe	aus Mohorn	zum 90.	08.08.	Helmut Seidel	aus Wilsdruff	zum 92.
01.08.	Edith Hilsky	aus Kesselsdorf	zum 85.	08.08.	Ursula Schirmer	aus Kesselsdorf	zum 89.
01.08.	Dr. Gerd Streubel	aus Grumbach	zum 71.	08.08.	Harro Berger	aus Wilsdruff	zum 79.
02.08.	Siegfried Klengel	aus Kesselsdorf	zum 88.	08.08.	Petra Heß	aus Kesselsdorf	zum 77.
02.08.	Hanne-Lore Nicklich	aus Wilsdruff	zum 80.	08.08.	Eva Slowiok	aus Oberhermsdorf	zum 74.
02.08.	Renate Gnannt	aus Wilsdruff	zum 79.	08.08.	Andreas Thurau	aus Grumbach	zum 70.
02.08.	Joachim Barth	aus Wilsdruff	zum 73.	08.08.	Edeltraud Schuster	aus Oberhermsdorf	zum 70.
02.08.	Joachim Engelhardt	aus Blankenstein	zum 72.	09.08.	Gudrun Hartmann	aus Herzogswalde	zum 81.
03.08.	Ilse Leitsmann	aus Wilsdruff	zum 93.	09.08.	Jürgen Krause	aus Wilsdruff	zum 73.
03.08.	Heinz Claus	aus Wilsdruff	zum 83.	09.08.	Michael Michaelsen	aus Kesselsdorf	zum 71.
03.08.	Ursula Nicolai	aus Kesselsdorf	zum 83.	09.08.	Ursula Naujoks	aus Wilsdruff	zum 84.
03.08.	Manfred Kirsten	aus Wilsdruff	zum 82.	10.08.	Ingeborg Scholze	aus Wilsdruff	zum 86.
03.08.	Paul Preißner	aus Blankenstein	zum 82.	10.08.	Helmut Müller	aus Kesselsdorf	zum 82.
03.08.	Franz Preuschoff	aus Limbach	zum 81.	10.08.	Winfried Dreßler	aus Kesselsdorf	zum 81.
03.08.	Karin Mentz	aus Wilsdruff	zum 79.	10.08.	Klaus Hoffmann	aus Wilsdruff	zum 74.
03.08.	Ingrid Gutte	aus Braunsdorf	zum 76.	10.08.	Bernd Mader	aus Mohorn	zum 71.
03.08.	Karlheinz Schindowski	aus Herzogswalde	zum 71.	10.08.	Silke Lehmann	aus Wilsdruff	zum 70.
03.08.	Angelika Müller	aus Kesselsdorf	zum 71.	11.08.	Dietmar Richter	aus Kesselsdorf	zum 70.
04.08.	Ingetraud Friebel	aus Wilsdruff	zum 81.	11.08.	Ursula Bannert	aus Kesselsdorf	zum 70.
04.08.	Ingrid Merbitz	aus Kaufbach	zum 73.	11.08.	Helmut May	aus Kesselsdorf	zum 76.
04.08.	Irmgard Saborowski	aus Wilsdruff	zum 87.	11.08.	Christine Stoll	aus Wilsdruff	zum 71.
05.08.	Christa Preisker	aus Wilsdruff	zum 94.	11.08.	Gisela Schneider	aus Herzogswalde	zum 72.
05.08.	Marianne Oelke	aus Herzogswalde	zum 89.	11.08.	Renate Heymer	aus Kesselsdorf	zum 77.
05.08.	Christian Arnold	aus Grumbach	zum 82.				

Der Mittelsächsische Kultursommer präsentiert:

24.07. - Kloster Wechselburg
WECHSELBURGER KLOSTERKLÄNGE*
Ensemble Nobiles

31.07. - Burgruine Frauenstein
MUSIK, LICHT & STEINE*
Akustik Rock Trio, Miskus-Mimen, Ronny Robix, Florenz der Gaukler

INFOS ZUM PROGRAMM UNTER
WWW.MISKUS.DE

[M I S K U S]
BIMMER WEIDER NEU

* TICKETVORVERKAUF
03737 7863620



Termine

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

29.07. Apotheke Tharandt	05.08. Heide-Apotheke Dippoldiswalde
30.07. Raben-Apotheke Rabenau	06.08. Grund-Apotheke Freital
31.07. Flora-Apotheke Klingenberg	07.08. Bären-Apotheke Freital
01.08. Berg-Apotheke Possendorf	08.08. Stadt-Apotheke Freital
02.08. Winkelmann-Apotheke Bannewitz	09.08. Windberg-Apotheke Freital
03.08. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	10.08. Central-Apotheke Freital
04.08. Löwen-Apotheke Wilsdruff	11.08. Glückauf-Apotheke Freital

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ WeiBeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Anzeige(n)



Abschied

